



# Flug-Post-Karte

flugzeug-Post

№ \*

1240

Lands

A. Kraus  
Wiesbaden  
Hotel Amazona  
Küche



Die Flugpost am Rhein und Main wurde am 10. Juni 1912 unter dem Protektorat der Großherzogin von Hessen und bei Rhein eröffnet. Diese Flugstrecke wird auf dem Luftweg durch Lieutenant von Hiddessen vom Leib-Dragoner-Regiment (2. Großherzoglichen Garde) Nr. 24 mit einer Euler-Flugmaschine „Silberer Hund“ befördert. - Die rote Flugpostkarte ist nur in wenigen unverzierten Exemplaren hergestellt und wird nur in den Luftpostbüros verkauft. Garantiertes Flug-Post-Weg: Frankfurt a. M. - Darmstadt, oder Darmstadt - Worms, oder Worms - Mainz, oder Mainz - Frankfurt a. M. (Porto 3 Mark)

Post-Flugmaschine



Zufliegen: Postamt Darmstadt, Altes Palais, Darmstadt



# flug-Post-Karte



Altes Palais  
Darmstadt

Aufdruck verboten



# flug-Post-Karte



Altes Palais  
Darmstadt

Aufdruck verboten

Stempel der Reichspost: Flugpost am Rhein u. Main • Beförderung durch Postluftschiff „Schwaben“  
Flugpost am Rhein und Main • Eröffnung am 10. Juni 1912 zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen und bei Rhein

Die wie üblich frankierte und mit Luftpostmarke (10 Pf.) versehene Luftpostkarte (20 Pf.) ist in einen beliebigen Briefkasten der Reichspost zu werfen. Sie wird dann von der Reichspost mit dem Stempel „Flugpost am Rhein und Main“ abgestempelt, einen Teil des Postweges durch das Postluftschiff befördert und alsdann an jede Adresse des Weltpostverkehrs versandt

Druck L. C. Wittich, Darmstadt

Stempel der Reichspost: Flugpost am Rhein u. Main • Beförderung durch Postluftschiff „Schwaben“  
Flugpost am Rhein und Main • Eröffnung am 10. Juni 1912 zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen und bei Rhein

Die wie üblich frankierte und mit Luftpostmarke (10 Pf.) versehene Luftpostkarte (20 Pf.) ist in einen beliebigen Briefkasten der Reichspost zu werfen. Sie wird dann von der Reichspost mit dem Stempel „Flugpost am Rhein und Main“ abgestempelt, einen Teil des Postweges durch das Postluftschiff befördert und alsdann an jede Adresse des Weltpostverkehrs versandt

Druck L. C. Wittich, Darmstadt



flugpost am Rhein u. Mainz  
Anfragen unter Postkartenwoche  
Altes Palais, Darmstadt

# flug-Post-Karte

Klaus

Aug. Dietrich

Mainz

Lennigstr. 3



Nachdruck verboten



flugpost am Rhein u. Mainz  
Anfragen unter Postkartenwoche  
Altes Palais, Darmstadt

# flug-Post-Karte

Fraulein

Edith Klühe

Mainz a. Rhein  
Bonifaciusstr. 28



Nachdruck verboten

Stempel der Reichspost: flugpost am Rhein u. Main - Beförderung durch Postluftschiff „Schwaben“  
flugpost am Rhein und Main - Eröffnung am 10. Juni 1912 zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen und bei Rhein

# Zur Erinnerung an den Zeppelinflug über Mainz

Die wie üblich frankierte und mit Luftpostmarke (10 Pf.) versehene Luftpostkarte (20 Pf.) ist in einen beliebigen Briefkasten der Reichspost zu werfen. Sie wird dann von der Reichspost mit dem Stempel „flugpost am Rhein und Main“ abgestempelt, einen Teil des Postweges durch das Postluftschiff befördert und alsdann an jede Adresse des Weltpostverkehrs versandt.

Druck L. C. Willich, Darmstadt

Stempel der Reichspost: flugpost am Rhein u. Main - Beförderung durch Postluftschiff „Schwaben“  
flugpost am Rhein und Main - Eröffnung am 10. Juni 1912 zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen und bei Rhein

Imbo's Fließfahrt.  
Wünsche auf den Zeppelinflug noch  
Wünsche noch postet auf die folgende  
Grüße. Gute Wünsche in Karten ganz  
auf. Vom Fließfahrt.

Die wie üblich frankierte und mit Luftpostmarke (10 Pf.) versehene Luftpostkarte (20 Pf.) ist in einen beliebigen Briefkasten der Reichspost zu werfen. Sie wird dann von der Reichspost mit dem Stempel „flugpost am Rhein und Main“ abgestempelt, einen Teil des Postweges durch das Postluftschiff befördert und alsdann an jede Adresse des Weltpostverkehrs versandt.

Druck L. C. Willich, Darmstadt